

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 53 (1927)  
**Heft:** 7

**Artikel:** Stolz  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-459311>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Manchmal steht ein Auto still.  
Und dieweil man ganz bescheiden  
stochert in den Eingeweiden,  
merkt man, dass es nicht mehr will.

Jede Liebe, Sorge, Kunst  
bringt kein Rädlein mehr herum,  
selbst Benzin, Petroleum,  
alles ist nunmehr umsonst,

Nass vom Kopf bis zu den Sohlen  
sagt man, ganz in seiner Weise,  
einmal lauter, einmal leise:  
Möchte dich der Teufel holen!

Paul Atter

### Gefahr im Verzuge

„Du, Georg, warum strömt alles  
aus dem Salon heraus? Sind die Er-  
frischungen angezeigt worden?“

Georg: „Nein, aber Tante Mathilde  
schießt sich zum Singen an.“ \*

### Stolz

Prinzipal: „Sag' mal Fritz, hast du  
den runden Tintenflecks ins Haupt-  
buch gemacht?“

Lehrling: „Jawohl, sogar ohne —  
Zirkel!“ \*

### Ganz richtig

Professor (beim Examen): „Meine  
Frage setzt Sie wohl sehr in Verlegen-  
heit?“

Student: „Ach nein, die Frage we-  
niger, aber die Antwort!“ \*